



ProBahn Schweiz

DIE INTERESSENVERTRETUNG
DER BAHN-, BUS-, UND TRAMBENÜTZER

Sektion Ostschweiz

Pro Bahn Schweiz
Sektion Ostschweiz
Michele Streuli
St. Gallerstrasse 17
9302 Kronbühl

Kronbühl, 26. 03. 2004

Kanton Thurgau
Departement für Inneres
Abteilung öffentlicher Verkehr
8510 Frauenfeld

Stellungnahme zum Konzept „Öffentlicher Regionalverkehr Kanton Thurgau 2004 – 2008“ – Stellungnahme zur Vernehmlassung

Sehr geehrter Herr Dr. Schläpfer

Vielen Dank für Ihre Einladung zur Vernehmlassung. Wir freuen uns darüber, dass der Kanton Thurgau in Zeiten von Spar- und Kürzungsdebatten einen weiteren Ausbau und Zukunftsvisionen für den öffentlichen Regionalverkehr erarbeitet.

Folgende Vorschläge bringen wir noch ein:

3.1.1 Regionale Bahnen

Linie 820 Die Frequenzangaben in der Spalte Fahrplan 2002 / Pers, Kurs sollen, wenn möglich, detailliert auf den Streckenabschnitten Schaffhausen – Stein am Rhein, Stein am Rhein – Kreuzlingen, Kreuzlingen – Romanshorn dargestellt werden. Damit können die Frequenzen auf den einzelnen Abschnitten genauer beurteilt werden. In der jetzigen Darstellung gehen wir davon aus, dass die Auslastung auf der ganzen Seelinie 39 Personen pro Kurs beträgt. Dadurch kann die Frequenz der einzelnen Abschnitte nicht erhöht werden.

4.1.2 Linienangebote

Linie 820 Zwischen Stein am Rhein und Kreuzlingen soll der Halbstundentakt bis 20-Uhr ins Referenzangebot 2006 aufgenommen werden. Das Potential ist hier mit den Orten Steckborn und Ermatingen nicht geringer, als auf den anderen Abschnitten der Bodenseelinie. Der Halbstundentakt ermöglicht es ebenfalls, die Postautolinien besser einzubinden (z.B. Ermatingen und Eschenz). Ferner besteht auch ein Potential an Umsteigenden aus dem neu stündlich verkehrenden Schnellzug Zürich – Konstanz.

- Linie 830 Der Halbstundentakt zwischen Konstanz und Kreuzlingen soll auf jeden Fall beibehalten werden. Der ICN Konstanz – Zürich kann den Anschluss an die Regionalzüge der Seelinie der .00 Spinne nicht herstellen, da er erst um .06 in Kreuzlingen eintrifft. Sollten diese Züge nicht mehr verkehren, und die Regionalzüge Weinfelden – Konstanz nicht mehr nach Engen (D) verkehren, entstünde bei den letzteren eine unproduktive Standzeit von 45 Minuten. Wir meinen, dass sich der Kanton Thurgau für eine weitere halbstündliche Durchbindung der Züge Weinfelden – Kreuzlingen – Konstanz – Engen einsetzen soll.
- Linie 845 Am Abend soll der Halbstundentakt um eine Stunde bis 21.41 Uhr ausgeweitet werden. Damit kann in Rorschach ein Anschluss an den letzten Schnellzug aus Sargans hergestellt werden.

4.3.6 Raum Arbon/St. Gallen

- Linie 880.15 Diese Linie soll weiterhin nach Steinach verkehren. Die Regionalzüge aus Rorschach, über die neue Station Steinach, erreichen Arbon erst zur Minute 50 und können den Anschluss an die Linie 800.15 nicht sicherstellen. Dadurch würde sich das Angebot zwischen Steinach und den Orten zwischen Arbon und Kronbühl verschlechtern.
- Linie 880.20 Anstelle einer Aufhebung der Linie 880.40 schlagen wir vor, diese als Zusatzkurse zur Linie 880.20 verkehren zu lassen. Die Kurse der Linie 880.40 sollen in jenen Stunden verkehren, in denen die Linie 880.20 nicht verkehrt. Als Endpunkt schlagen wir Goldach Bahnhof vor, wo der Anschluss an den Regionalzug nach St. Gallen hergestellt werden soll. Die von uns vorgeschlagenen Fahrzeiten entnehmen Sie bitte der unten dargestellten Tabelle

Arbon Bahnhof	12	
		48
Steinach Post	10	
		50
Horn Bahnhof	07	
		53
Tübach Dorf	03	
		57
Goldach	00	
		00
Regionalzug	52	
von/nach St. Gallen	06	

5. Tarifmassnahmen

Es soll die Möglichkeit geprüft werden, wie die „Euregio-Tageskarte“ und die „ZVV-Tageskarte“ miteinander kombiniert werden könnten. Diese Verschmelzung kann von einer Kombination bis zu einem Zusammenschluss beider Tageskarten reichen. Hier besteht ein grosses Frequenzpotential bei Freizeitreisenden aus dem Raum Zürich.

Wir wünschen Ihnen bei der Umsetzung der positiven Zielsetzungen viel Erfolg.

Freundliche Grüsse

Pro Bahn Schweiz, Sektion Ostschweiz

Die Vorstandsmitglieder

Thomas Fisch
Wittenbach

Michele Streuli
Kronbühl